



Oberbürgermeister Martin Wolff und der Geschäftsführer des Vertriebs der BBV Rhein-Neckar, Wolfgang Ruh, beim Spatenstich am Donnerstag im Stadtpark Bretten

„Ein großer Schritt für die Stadt in die digitale Zukunft“

Glasfaserausbau in der Kernstadt Bretten gestartet / Arbeiten in enger Abstimmung mit der Verwaltung

Beim offiziellen Spatenstich am vergangenen Donnerstag fiel der Startschuss für den Ausbau des Glasfasernetzes in der Brettener Kernstadt durch die BBV Rhein-Neckar. „Das ist ein großer Schritt für die Stadt in die digitale Zukunft“, erklärte Oberbürgermeister Martin Wolff, der gemeinsam mit dem Geschäftsführer des Vertriebs der BBV Rhein-Neckar, Wolfgang Ruh und im Beisein von Mitarbeitern der Stadtverwaltung und Gästen aus Politik und Wirtschaft am Stadtpark die Ausbauphase des hochmodernen Glasfasernetzes der BBV in Bretten eröffnete.

Die Stadtteile Ruit, Sprantal, Diedelsheim, Gölshausen und Rinklingen wurden bereits durch die BBV Rhein-Neckar mit Glasfaser ausge-

baut. Mit dem Ausbau der Kernstadt, der bis Ende 2020 abgeschlossen sein soll, erhält Bretten eines der modernsten und leistungsfähigsten Breitbandnetze Deutschlands. Dafür investiert die BBV in Bretten rund 24 Millionen Euro.

Die Glasfaser wird dabei bis in die Häuser verlegt. Die Kunden müssen sich nicht die vorhandenen Bandbreiten teilen, sondern können die vollen Bandbreiten nutzen, die bei 100 Mbit/s im Download und bei 10 Mbit/s im Upload beginnen.

Es sei immer ein Herzenswunsch von ihm gewesen, dass alle Bürgerinnen und Bürger eine Zugangsmöglichkeit zu einer zukunftsfähigen Breitbandversorgung erhielten, so OB Martin Wolff. Die Ausgangssituation sei schwierig gewesen. Doch nun habe

man mit der BBV einen verlässlichen Partner, der auch anderen Breitbandanbietern Zugang auf ihr Netz gewähre. Wolfgang Ruh bedankte sich bei allen Unterstützern des Ausbaus durch die BBV. Man werde den Ausbau diskret voranbringen, was bedeutet, dass der Ausbau in kleinen aufeinanderfolgenden Abschnitten erfolgt, so dass die Bürgerinnen und Bürger rechtzeitig informiert und Störungen möglichst klein gehalten werden.

Wichtig sei der BBV, ergänzte Ruh, dass das Netz für Wettbewerber offen sei.

Die Stadt Bretten und die BBV werden die Bürgerinnen und Bürger in regelmäßigen Abständen über das Amtsblatt, Internet und Facebook über die jeweiligen anstehenden

Arbeiten informieren.

Für die Abstimmung und Koordination der Baumaßnahmen findet ein wöchentlicher Jour-fixe zwischen der Stadt, den Stadtwerken, der BBV und dem ausführenden Bauunternehmen statt. Dadurch sollen mögliche Beeinträchtigungen schon früh im Vorfeld erkannt bzw. vermieden werden.

Alle interessierten Bürgerinnen, Bürger und Gewerbetreibenden der Kernstadt können auch noch nach Baubeginn weiterhin Versorgungsverträge mit der BBV abschließen. Für Fragen zur Glasfaser, Kosten und Ausbau stehen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im BBV-Info-Shop in der Weißhofer Galerie (Sporgasse 10-12) zu den üblichen Zeiten bereit. pa

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

heute, Mittwoch, 24. Oktober, 18 Uhr, im Großen Sitzungssaal des Rathauses Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Vor Eintritt in die Tagesordnung beginnt die öffentliche Gemeinderatsitzung mit Anfragen und Anregungen der Einwohner und den ihnen gleichgestellten Personen zu Angelegenheiten der Stadt, zu Punkten der Tagesordnung und zu allgemeinen Fragen. Nach der Geschäftsordnung des Gemeinderates ist die Fragestunde auf 30 Minuten festgesetzt. Jeder Frageberechtigte darf in einer Fragestunde zu nicht mehr als zwei Angelegenheiten Stellung nehmen und Fragen stellen. Fragestellern wird eine Redezeit von maximal drei Minuten eingeräumt. Die Wortmeldungen richten sich an den Vorsitzenden des Gemeinderates, der dazu selbst antwortet oder Bedienstete der Stadtverwaltung zur Beantwortung auffordert.

Tagesordnung

Öffentlich
Einwohnerfragestunde

1. Erstellung eines Mobilitätskonzeptes Bretten
- Beschluss zur Einholung von Angeboten auf der Grundlage der Sachverhalt dargestellten Rahmenvorgaben
2. "Sommer im Park" Rückblick und Ausblick
3. Bebauungsplan „Industriegebiet Gölshausen, VII. Abschnitt“, mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Gölshausen;
- Vorlage und Behandlung der während der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden u.a. abgegebenen Stellungnahmen/gemachten Äußerungen
- Billigung des (vorläufigen) Entwurfes des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung einschl. Umweltbericht
4. Gebäudereinigung
- Vergabe der Reinigungsdienstleistungen an folgenden Gebäuden:
Los 1: Johann-Peter-Hebelschule mit Stadtparkhalle und Jahnhalle; Melanchthon-Gymnasium Bretten mit Alter Turnhalle; Pestalozzischule Diedelsheim; Schwandorf-Grundschule Diedelsheim mit Turnhalle
Los 2: Rathaus Bretten, Melanchthonstraße 3, Baubetriebshof, Feuerwehrhaus Bretten, Kindergarten Drachenburg, Volkshochschule Engelsberg 1, Stadtbücherei
5. Melanchthon-Gymnasium Bretten, Sanierung Bronnerbau
- Vergabe der Fachplanung Elektrotechnik und Heizung, Lüftung, Sanitär
- Offenlegung
6. Kurzberichte der städtischen Gesellschaften über die bisherigen Geschäftsverläufe 2018
7. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderates gefassten Beschlüssen

Zu dieser Sitzung lade ich die Damen und Herren des Gemeinderates und Jugendgemeinderates, die Herren Ortsvorsteher, die Medien und die interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen
Martin Wolff
Oberbürgermeister

Baden-Württembergs Wirtschaftsministerin Nicole Hoffmeister-Kraut zu Besuch an den Beruflichen Schulen Bretten



Im Rahmen ihrer Kreisbereisung stattete die Baden-Württembergische Wirtschafts- und Arbeitsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut (CDU) den BSB stellvertretend für alle Schulen im Landkreis einen Besuch ab.

Am Donnerstag vergangener Woche war die Wirtschafts- und Arbeitsministerin von Baden-Württemberg Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut (CDU) zu Besuch in den Beruflichen Schulen Bretten (BSB). Diese sind im Landkreis Karlsruhe der einzige Fachklas-

senstandort für IT-Berufe. Die Ministerin interessierte die Kooperation mit Digitalisierungsthemen in der dualen Ausbildung und hospitierte anschließend in der Internationalen Modellklasse des Landkreises. „Ich habe mich sehr auf diesen Termin

gefremt“, betonte Hoffmeister-Kraut bei der Begrüßung im Foyer der Schule. Es sei bei der Verzahnung von theoretischer und praktischer Ausbildung wichtig, starke Partner in der Wirtschaft zu haben, etwa bei der Umsetzung der Lernfabriken

4.0. „Der durch die zunehmende Digitalisierung eingetretene Wandel in der Arbeitswelt muss sich auch in der Aus- und Weiterbildung niederschlagen, wenn unsere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und der zukünftige Fachkräftenachwuchs am Puls der Zeit bleiben wollen“, so die Ministerin. Unternehmen seien auch bei der Schaffung von Ausbildungsplätzen im Bildungsgang Ausbildungsvorbereitung dual ein wichtiger Partner. Viele Betriebe suchten händeringend nach Nachwuchs. Ziel sei es daher, auch Jugendliche mit Förderbedarf rasch in eine Berufsausbildung zu bringen und ihnen damit eine Zukunftsperspektive zu geben.

Landrat Dr. Christoph Schnaidig hob in seiner Begrüßung die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Ministerium in Sachen Digitalisierung hervor und dankte den Landtagsabgeordneten Andrea Schwarz (die Grünen) sowie Joachim Kößler (CDU), der den Besuch der Ministerin im Landkreis vermittelt hatte. Oberbürgermeister Martin Wolff überreichte dem Gast aus Stuttgart einen Bildband über die Melanchthonstadt. Danach stellte Schulleiterin Barbara Sellin das moderne berufliche Bildungszentrum

im östlichen Landkreis vor. Mit ihrem Besuch würdige man auch 190 Jahre duale Ausbildung in der Region, die gemeinsam mit 271 Ausbildungsbetrieben und acht engen Kooperationspartnern im Rahmen der IHK-Initiative „Wirtschaft macht Schule“ erfolge, so Sellin.

Der anschließende Rundgang durch das Schulhaus stand unter dem Motto „Wir qualifizieren für die Arbeitswelt von Morgen“. eine Politikerin für uns interessiert.“, lautete die einhellige Meinung. Dabei stellten Schüler gemeinsam mit ihren Fachlehrern Horst Blank, Martin Dörr und dem Abteilungsleiter der Gewerblichen Schule, Klaus-Martin Föös, das Edelstahlkompetenzzentrum als Bestandteil der Lernfabrik 4.0. vor, ehe André Bergmann gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern über den Einsatz von Tablets im Unterricht berichtete und einen Einblick in das „Haus der kleinen Forscher“ gab.

Verköstigt wurden die Gäste von Schülerinnen und Schülern der Internationalen Modellklasse des Landkreises, über die der Abteilungsleiter Übergang Schule Beruf Sven Hölzig referierte. Die Lehrerin Nicole Dietz und ihr Kollege Jonas Kuttler ließen sich anschließend in Sachen Unterrichtspraxis von der Ministerin über die Schulter schauen, ehe die Delegation der Seeburger AG, einem der führenden IT-Unternehmen im Wirtschaftsbereich, ihre Aufwartung machte. Dort teilte die Geschäftsführung der Seeburger AG mit, dass man die BSB auch künftig in Sachen Industrie 4.0. unterstützen werde, schließlich gehe es „um die Vermittlung von Kompetenzen im Bereich der Vernetzung von Geschäftsprozessen und Datenintegration.“ Die Schülerinnen und Schüler zeigten sich indes vom Besuch der Ministerin begeistert: „Sie hat sich viel Zeit für uns genommen und viele Fragen gestellt. Toll, wenn sich eine Politikerin für uns interessiert“, lautete die einhellige Meinung. pm

Ausstellung "Heimat - ein Ort und ein Gefühl"
05. Oktober bis 27. November
 im Foyer des Rathauses Bretten



Bürgerreise zum Gedenken an das
 100jährige Ende des 1. Weltkrieges
 nach Colombey-les-Deux-Églises
02. bis 05. November

Stolpersteinaktion des Melanchthon-Gymnasiums Bretten
09. November, 18.00 bis 18.30 Uhr

Vortrag von Rudi Friedrich von Connection e.V.: „Krieg: Ich mache das
 nicht mit!“
12. November, Bürgersaal im Alten Rathaus, **19.30 Uhr**
13. November, Melanchthon-Gymnasium, **11.00 bis 12.45 Uhr**
 (Podiumsdiskussion mit Brettener Schulen)

Pflanzung eines Apfelbaums „Martin Luther“ und eines Birnbaums
 „Philipp Melanchthon“

14. November, Grünanlage unterhalb des Rathauses „Am Seedamm“,
18.00 Uhr

Verlegung des Reformationstages am 31.10.2018

Aufgrund der laufenden Ausstellung
 „Bücher gerettet!“ im Melanchthon-
 haus und des daraus resultierenden
 Platzmangels, wird der Reformati-
 onstagesdienst am 31.10.2018 um
 19.00 Uhr in der Stiftskirche Bretten
 stattfinden und nicht im

Melanchthonhaus. Umrahmt wird
 der Gottesdienst vom Posaunenchor
 der evangelischen Kirchengemeinde
 Bretten unter der Leitung von Ste-
 phan Arendt. Die Predigt hält Pfr.
 Dr. Hendrik Stössel.

Vollsperrung Diedelsheimer Str.

Aufgrund von Arbeiten an der Was-
 serleitung wird die Diedelsheimer
 Straße zwischen Am Leisenrain und
 Jahnstraße **im Zeitraum Montag,
 05.11.2018 bis Freitag, 07.12.2018**
 für den Fahrverkehr gesperrt.

Linienverkehr L 146 (Fa. Wöhrle)
 Hiervon betroffen ist aufgrund der
 Vollsperrung in der Diedelsheimer
 Straße auch der Linienverkehr der
 Linie 146 Rinklingen nach Diedels-
 heim.

Fahrverkehr zwischen Diedelsheim
 und Rinklingen über die Bahnun-
 terführung ist während der Sperrung
 nicht möglich. Der Fußgängerver-
 kehr ist nicht betroffen.

Aus Richtung Bahnhof kommend,
 wird dabei am Beginn der Brü-
 ckenfeldstraße eine Ersatzbushal-
 testelle eingerichtet. Dabei ent-
 fallen im Stadtteil Rinklingen die
 beiden Haltestellen Kirche bzw.
 Jahnstraße sowie in Diedelsheim
 die Haltestelle beim Rathaus in
 Diedelsheim.

Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Stadtwerke Bretten GmbH

Die ordentliche Gesellschafterver-
 sammlung hat in der Sitzung am
 15. Oktober 2018 folgenden Bes-
 chluss gefasst:

Der Jahresüberschuss in Höhe von
 686.880,08 € (nach Steuern) wird
 auf die neue Rechnung vorgetragen.
 4. Dem Geschäftsführer und dem
 Aufsichtsrat wird Entlastung erteilt.

1. Von dem Geschäftsbericht sowie
 dem Ergebnis des Jahresabschlusses
 2017 der Stadtwerke Bretten GmbH
 und dem Bestätigungsvermerk der
 BRV AG, Stuttgart, wird Kenntnis
 genommen.

Gleichzeitig wird bekannt gegeben,
 dass der Jahresabschluss und der
 Lagebericht nach § 105 Abs. 1 Nr.
 2 GemO in der Zeit von Montag,
 05. November 2018 bis Freitag,
 16. November 2018 im Sekretariat der
 Stadtwerke Bretten GmbH, Zimmer
 306/OG öffentlich zur Einsichtnah-
 me ausliegt.

2. Der Jahresabschluss 2017 wird in
 der vorgelegten Form festgestellt.

Bretten, 18. Oktober 2018

3. Die Stadtwerke Bretten GmbH
 führen die erwirtschaftete Konzessi-
 onsabgabe in Höhe von 1.244.758,38
 € an die Stadt Bretten ab.

gez. S. Kleck, Geschäftsführer

Kindliche Entwicklung braucht tatkräftige Unterstützung. Wir sind dabei!

Infoveranstaltung
 „Tagesmutter/Tagesvater werden“
 14.11.2018 von 09:30 - 11:00 Uhr
 Haus der Begegnung
 Tunnelstr. 27, Bruchsal

als Tagespflegeperson tätig
 zu werden? Ein neuer Qualifizie-
 rungskurs beginnt im Januar.
 Wir freuen uns auf Sie! Ihr An-
 sprechpartner für Fragen bzgl.
 Kindertagespflege und Tageseltern
 in der Gemeinde ist Frau Peschel,
 Telefon-Nr.: 07251 981 987-1
 Email: i.peschel@tev-bruchsal.de
 Sprechstunden finden in Bretten,
 Gondelsheim, Oberderdingen und
 Sulzfeld im wöchentlichen Wechsel
 statt. Terminvereinbarung bitte
 unter 07252/9819871. Weitere Ge-
 sprächstermine können nach Ver-
 einbarung gerne auch zu anderen
 Zeiten angeboten werden.

Die Aufgaben einer Tagespflegeper-
 son sind ebenso Vielfältig, wie die
 Möglichkeiten welche die Kinder-
 tagespflege bietet. Informieren Sie
 sich! „Als Tagespflegeperson können
 wir Eltern helfen Beruf und Familie
 zu kombinieren und gleichzeitig kö-
 nnen wir jeden Tag das machen was
 uns so viel Spaß macht – die Arbeit
 mit Kindern.“
 Spielen Sie selbst mit dem Gedanken,

Bretten im Fernsehen



Fernsehbeiträge über Bretten (z.B.
 Ehrungsabend, „Bücher gerettet!“ im
 Melanchthonhaus, Wochenmarkt mit
 Guy Graessel, Ausstellungseröffnung
 „Fluchtkorridor“, Vortrag „Artenreiche
 Vorgärten“) finden sich auf der Home-
 page der Stadt Bretten unter
www.bretten.de beim Klick auf den
 Icon mit dem Bildschirm.



MelanchthonStadt BRETTE

Krämermarkt inmitten der Stadt

Am **Dienstag, 6. November 2018**
 veranstaltet die Stadt Bretten ihren
 traditionellen **Herbstkrämer-**
markt. Dabei schlagen zahlreiche
 „Fliegende Händler“ ihre Ver-
 kaufsstände auf dem Marktplatz
 und in der Fußgängerzone auf. Die
 Besucher erwartet ein vielfältiges

Angebot, das von Mode jeglicher
 Art über Gardinen, Naturwaren,
 Haushaltswaren und Gewürze bis
 hin zu Kunsthandwerk und Süßwa-
 ren reicht. Selbstverständlich locken
 Imbissstände zum Verweilen.
 Der Markt ist ab **8 Uhr** geöffnet und
 endet um **19 Uhr**.



Brettener Kunstgewerbemarkt in der Stadtparkhalle

Am **27. und 28. Oktober** ist es
 wieder soweit: In der Brettener
 Stadtparkhalle findet der Kunst-
 gewerbemarkt der IG Ostermarkt
 statt. Seit 2005 ist der herbstliche
 Markt jedes Jahr Ende Oktober in
 der Halle oberhalb des Sporgassen-
 parkplatzes zu Gast.
 Zahlreiche Aussteller bieten dort
 Kunsthandwerk und Kunstgewer-
 be - auch schon im Hinblick auf die
 Weihnachtszeit- an. Neben langjäh-
 rig bekannten Anbietern konnten
 die ehrenamtlichen Organisatoren
 interessante neue Anbieter gewin-
 nen. Diese bieten unter anderem
 Puppen- und Kaufladenzubehör,
 pflanzengefärbte Shirts und Schals
 sowie nassgefertigte Röcke an.
 Natürlich wird auch an einigen
 Ständen die Herstellung direkt vor

Ort demonstriert. In der angeleg-
 lerten Schul-Mensa gibt es nach
 oder während des Bummels über
 den Markt die Gelegenheit bei einer
 Tasse Kaffee und Kuchen eine Pause
 einzulegen.
**Die Öffnungszeiten sind am
 Samstag, 27. Oktober von 11 bis
 18 Uhr und am Sonntag, 28.
 Oktober von 11:15 bis 17 Uhr.**
 Parkmöglichkeiten finden sie auf
 den ausgewiesenen Parkplätzen im
 Innenstadtbereich, von wo aus die
 Halle - ebenso wie von den Stadt-
 bahnhaltstellen "Stadtmitte" und
 "Reichberg" in wenigen Minuten
 erreichbar ist.
 Zusätzliche Informationen zum
 Kunstgewerbemarkt sind auf der
 Homepage [www.brettener-kunstge-
 werbemarkt.de](http://www.brettener-kunstge-

 werbemarkt.de) abzurufen.

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte

in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen
 Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben
 Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und
 Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung
 unserer Stadt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter [www.bretten.de/stadt-
 rathaus-verwaltung/stellenangebote](http://www.bretten.de/stadt-

 rathaus-verwaltung/stellenangebote) aktuell folgende ausführliche
 Stellenausschreibungen:

- **Erzieher (m/w/d) im Kindergarten Drachenburg**
- **Praktikant (m/w/d) in der Europäischen Melanchthon-Akademie Bretten**

BRETTE

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel.
 07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollten Sie kein für Sie
 geeignetes Stellenangebot gefunden haben, besuchen Sie unsere
 Homepage zu einem späteren Zeitpunkt erneut.



Standesamtliche Meldungen

Einträge vom 07.10.2018 - 14.10.2018

Sterbefälle:

11.10. Thomas Karl Tretter, Im Brettspiel 26, 60 Jahre
 14.10. Ruth Charlotte Rübenacker geb. Schweinsberg,
 Sankt-Johannes-Weg 5, 80 Jahre

Obstbaumaktion 2018

Die Ausgabe der Obstbäume erfolgt:
 am **Samstag, den 03. November** in der Zeit von **9:00 Uhr bis 11:00 Uhr**
 auf dem Gelände des Baubetriebshofes Bretten, Salzhofen 8.

Die Sperrmüll-Fundgrube

Kostenlos abzugeben sind:

1 Elektroherd mit Cerankochfeld mit 4 Platten und ein Backofen,
 Tel.: 309105 (ab 18 Uhr)

Falls auch Sie in Bretten wohnen und einen noch gut erhaltenen
 Sperrmüllgegenstand kostenlos abzugeben bereit sind, rufen Sie uns
 im Bürgerservice Bretten an (Tel. 921-180, Fax-Nr. 07252/921-188).

Altpapiersammlungen Oktober und November 2018

Auch 2018 werden in Bretten, in der
 Kernstadt und allen neun Ortsteilen
 Altpapiersammlungen durchgeführt.

Verschiedene Sportvereine, Minis-
 tudenten und eine Grundschule haben
 sich bereit erklärt, zu den unten an-
 gegebenen Terminen das Papier der
 Brettener Haushalte einzusammeln.
 Gebündelt oder in einem Karton
 gestapelt wird es vor Ihrer Haustür
 am Gehwegrand abgeholt.
 Das Altpapier wird einer Recycling-
 firma zugeführt. Der Verkaufserlös
 kommt der Jugendarbeit zu Gute.
 Papiersammeln ist somit Umwelt-
 schutz im eigenen Haushalt und
 Unterstützung der örtlichen Vereine.

- Bauerbach**
 27.10.2018 FV Bauerbach
- Diedelsheim**
 24.11.2018 CVJM Diedelsheim
- Dürrenbüchig**
 24.11.2018 TSV Dürrenbüchig
- Gölshausen**
 24.11.2018 SV Gölshausen
- Rinklingen**
 10.11.2018 TSV Rinklingen
 (Termin am 27.11. entfällt!)

Veranstaltungskalender

- 24.10.** 19:30 Uhr "Ich komm auf Deutschland zu - Ein Syrer über seine
 neue Heimat" mit Firas Alshater, Bürgersaal, Altes Rathaus, Marktplatz 1
- 26.10.** 18:00 Uhr Stadtführung mit Weinprobe, Treffpunkt Marktbrunnen,
 Marktplatz 1
- 27.10.** 15:00 Uhr Grusel, Spuk und Geisterzauber zum Fredericktag für
 5 bis 7jährige kleine Gespenster, Start jeweils in der Stadtbücherei,
 Untere Kirchgasse 5, Ende: Buchhandlung Kolibri
- 27.10.** 16:00 Uhr Grusel, Spuk und Geisterzauber zum Fredericktag für
 8 bis 10jährige Gruselfans, Start jeweils in der Stadtbücherei, Untere Kir-
 chgasse 5, Ende: Buchhandlung Kolibri
- 28.10.** 17:00 Uhr „Die Reformation im Kraichgau“ - Sonntagsvortrag,
 Referent: Prof. Dr. Gottfried Gerner-Wolfhard, Karlsruhe Melanchthon-
 haus, Marktplatz 1
- 29.10.** 18:00 Uhr "Die andere Heimat - Chronik einer Sehnsucht",
 Kinostar Filmwelt Bretten, Am Gottesackerort 1
- 30.10.** 15:00 Uhr Die Königin der Farben - Kindertheatervorstellung mit
 dem marotte-Tournee-Ensemble, Bürgersaal, Altes Rathaus, Marktplatz 1
- 31.10.** 19:00 Uhr Reformationstagesdienst mit dem Posaunenchor der
 evangelischen Kirchengemeinde Bretten, Predigt: Pfr. Dr. Hendrik Stössel,
 EMA, Melanchthonhaus, Marktplatz 1
- 31.10.** 20:00 Uhr Ensemble Eden, Leitung Janosch Korell, Bürgersaal,
 Altes Rathaus Bretten, Marktplatz 1

Sprechtage

Sprechtage der Innungskrankenkasse (IKK)

Die IKK Karlsruhe hält für ihre Versicherten und Arbeitgeber im Raum
 Bretten am kommenden Montag, 29.10.2018 von 13:30 bis 14:30 Uhr im
 Rathaus Bretten, Zimmer 112, einen Sprechtag ab.

Frauen-Selbsthilfegruppe Bretten

Ein Angebot für Frauen mit Suchtproblemen: Inhalt: Abhängigkeit von
 Suchtmitteln, Menschen und Beziehungen; weibliche Konfliktbewältigung
 Sucht; Unterstützung; Suche nach dem eigenen Lebenskonzept; Solidarität
 und Beziehung zu und mit Frauen erfahren; Infounter Tel. 07252/973397

Sozialberatungen

DROBS - Die Jugend- und Drogenberatungsstelle für den Landkreis
 Karlsruhe, Außenstelle Bretten, Melanchthonstr. 45, Tel. 07252/957009
 hat folgende Öffnungszeiten: Montags 09:30 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis
 17:00 Uhr. Offene Sprechstunde ist montags von 11:00 bis 13:00 Uhr.

Badischer Blinden- und Sehbehindertenverein V.m.K.

Augartenstr. 55, 68165 Mannheim
 Tel. 0621 402031, Fax 0621 402304
 E-Mail: info@bbsvmmk.de
 Wenn die Augen schwächer werden, sind wir Ihr Partner
 Ihr Ansprechpartner in der Bezirksgruppe Karlsruhe: Inge Stump, Tel.
 07248 5724.

Wir beraten und unterstützen sehbehinderte und blinde Mitbürger jeden
 Alters und deren Angehörige durch Hausbesuche, Telefonberatung und
 Gespräche. Regelmäßige Stammtische, Unterstützung bei der Hilfsmittel-
 beschaffung und vieles mehr.



Büchig

Urlaub der Ortsverwaltung
Die Ortsverwaltung ist in den Herbstferien vom 29.10.-2.11. geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten oder an die jeweiligen Fachämter.

Einladung zum Martinsumzug am Montag, 12. November 2018

Die Martin-Judt-Grundschule veranstaltet am Montag, den 12.11.2018, einen Martinsumzug. Beginn der Martinsfeier ist um 17 Uhr auf dem Kirchenvorplatz. Nach der Feier findet der Umzug durch Büchig statt. Bei schlechtem Wetter findet die Martinsfeier in der Kirche statt. Nach dem Abschluss vor der Kirche laden wir alle recht herzlich zu einem geselligen Beisammensein ein. Für das leibliche Wohl ist durch den Elternbeirat wie immer gesorgt. Für die Getränke bitte selbst Becher oder Tassen mitbringen. Der Erlös der Veranstaltung kommt der Grundschule zugute. Der Elternbeirat freut sich auf Ihr Kommen.



Diedelsheim

Urlaub der Ortsverwaltung
Die Ortsverwaltung ist vom 29.10. bis 01.11.2018 geschlossen. Ab 05.11.2018 sind wir wieder zu den üblichen Sprechzeiten erreichbar. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice Tel. 07252/921-180 oder an die Fachämter im Rathaus.



Gölshausen

Fundsache
Ein einzelner Schlüssel mit grünem Anhänger wurde in der Ortsverwaltung abgegeben. Diese Fundsache kann zu den üblichen Sprechzeiten, Mo. und Mi. von 9.00 - 12.00 Uhr und donnerstags nachmittags von 15.00 - 18.00 Uhr in der Ortsverwaltung abgeholt werden.



Neibsheim

Fundsache
Ein Handy mit blauer Hülle wurde im Rathaus abgegeben. Der Eigentümer kann es während der Sprechzeiten in der Ortsverwaltung abholen.



Sprantal

Einladung Ortschaftsratsitzung
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates am Mittwoch, 31. Oktober 2018 um 20.00 Uhr im Rathausaal

- TOP 1: Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
- TOP 2: Mittelanmeldung für den Ergebnishaushalt 2019
- TOP 3: Sonstiges und Bekanntgaben
- TOP 4: Fragen der Bürger zur Sitzung

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Wetzel
Ortsvorsteher



Ruit

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung ist vom 30.10.2018 bis einschließlich 01.10.2018 wegen Urlaub geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice im Rathaus Bretten, Tel.: 07252/921180. Die Sprechstunde des Ortsvorstehers am Donnerstag, den 01.11.2018 findet statt.

Auch am Mittwoch, den 07.11.2018 bleibt die Ortsverwaltung Ruit aufgrund einer Schulung geschlossen.

Wieder Gruselralley durch Ruit
Am 31.12.2018 findet unter der Schirmherrschaft der Ortsverwaltung und der Organisation des Fördervereins wieder eine Gruselralley durch das Dorf statt.

Verschiedene Stationen örtlicher Vereine und Anwohner laden die Kinder hierbei zum Mitmachen und Gruseln ein. Eine Rundstrecke durch das Dorf führt die Teilnehmer zu den verschiedensten Punkten. Gestartet werden kann zwischen 18:00 und 19:00 Uhr am Auwiesensparkplatz bei der Festhalle. Zum Abschluss sorgen die TTF in ihrem Vereinsheim für das leibliche Wohl. Die Aufsichtspflicht bleibt während der gesamten Veranstaltung bei den Eltern.

„Goldender Herbst“ mit Doris Eigl als Zarah Leander



Der Chor „Querbeet“ mit Simon Bahlinger am Klavier und das Duo Tannerhouse mit Walter Braunecker und Adalberth Bangha beim Finale mit OB Martin Wolff.

Einen „schönen Nachmittag mit einem tollen Programm“ kündigte Oberbürgermeister Martin Wolff den rund 140 Besuchern in der Stadtparkhalle beim „Goldenen Herbst“ an. Und damit versprach er wahrlich nicht zu viel: Fahnenchwinger, Live-Musik aus den 1950-er und 60-er Jahren und ganz persönliche Erlebnisberichte aus der Jugend in Bretten sorgten für drei fröhliche und erlebnisreiche Stunden. Schwungvoll eröffneten die Kraichgau-Fahnenchwinger das Geschehen. Schon beim Einmarsch in die Halle wurden sie mit kräftigem Beifall begrüßt. Auf der Bühne ließen die Sportler zum Badnerlied ihre Fahnen fliegen, mal als ganze Truppe, dann wieder in kleinerer Besetzung mit Katharina Zander und Angelina Bender. Ein paar Gäste schmetterten die Badische Nationalhymne fleißig mit.

„Kein schöner Land“ als gemeinsames Lied brachte Stimmung in den Saal. „Gott mag es schenken, er mag es lenken“ tönte es von allen Tischen. Auch das Duo Tannerhouse mit Walter Braunecker und Adalbert Bangha, der die Veranstaltung souverän moderierte, wurde vom Publikum tatkräftig unterstützt. „Buona sera signorina“ begrüßten die beiden die anwesenden Damen. Auf Zuhörerwunsch hin gaben sie kurz darauf das Seemann-Lied zum Besten, und sobald die ersten Töne aus den Gitarren erklangen, wurden aus den einstigen Zuhörern eifrige Mitsänger. Genauso munter zeigte sich die ältere Generation beim Auftritt des Chors „Querbeet“ von ChorLecithin unter der Leitung von Ronny Winkler. Dann betrat Doris Eigl als Zarah Leander die Bühne. Sie unterhielt das Publikum mit Geschich-

ten, in die sie immer wieder kurze humorvolle Anekdoten einflocht, unternahm dabei Ausflüge in ihre eigene Jugend und berichtete, wie sie Zarah Leander imitierte und in der Musikschule ihr Gesangstalent entdeckte. Als ausgebildete Schneidermeisterin fertigt die „Diva“ ihre Kleidung für die Auftritte selbst. Darin macht die über 80-Jährige eine flotte Figur und zog mit „Kann denn Liebe Sünde sein“ das begeisterte Publikum in ihren Bann.



Doris Eigl, alias Zarah Leander, begeistert die Zuschauer.

KulturStadt Bretten

Die Königin der Farben mit dem marotte-Tournee-Ensemble
Di. 30.10., 15 Uhr, Bürgersaal, Altes Rathaus, Marktplatz 1
Ein Kindertheaterstück nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Jutta Bauer. Für Kinder ab 5 Jahren, Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei der Tourist-Info für Kinder 4€ und Erwachsene 6€ erhältlich.

Ensemble Eden
Mi. 31.10., 20 Uhr, Bürgersaal, Altes Rathaus, Marktplatz 1
Einzigartig und neu: Jazzquartett und Streichquartett gemeinsam auf einer Bühne mit einem Amalgam aus amerikanischer und europäischer Musiktradition und zeitgenössischem Jazz. An diesem Abend werden unter anderem die ersten drei Sätze der Komposition „Tendencias – Ten dances“ des Brettener Musikers Günter Möll uraufgeführt. Karten im Vorverkauf zu 16,-/12,-/8,- € in der Tourist-Info und Buchhandlung Kolibri.

Mark'n'Simon
Fr. 02.11., 20 Uhr, Bürgersaal, Altes Rathaus, Marktplatz 1
Gestützt auf eine moderne Technik, einem schier unerschöpflichen Reservoir an skurrilen Accessoires und Ideen entwickeln der Waliser Mark und der Ire Simon, permanent unter Dampf stehend, ein Comedy-Feuerwerk, das keine Augen trocken lässt und die Lachmuskulatur in höchster Weise strapaziert. Eintrittskarten sind für 18€ / erm. 14€ in der Tourist-Info erhältlich.

Städtischer St. Martinsumzug durch die Altstadtgassen
Mo. 12.11., 17 Uhr
Wir laden alle Kinder der Kernstadt und der Stadtteile herzlich zum ökumenischen St. Martinsgottesdienst in der Katholischen St. Laurentiuskirche und anschließendem St. Martinsumzug mit St. Martinsfeier ein. Für das leibliche Wohl sorgt der Elternbeirat des städtischen Kindergartens Drachenburg.

FLEADH - Irish Music Flying high
Fr. 16.11., 20 Uhr, Bürgersaal, Altes Rathaus, Marktplatz 1
Wer wie die Musiker von Fleadh seine Instrumente virtuos beherrscht, kann mit Leichtigkeit und Frische aufspielen. Daher wirkt der Sound dieser Band dynamisch, aber auch schwerelos und verleiht dem Irish Folk Flügel. Eintrittskarten sind für 15€ / erm. 11€ in der Tourist-Info erhältlich.

Multivision Irland - Bis ans Ende der Welt
Mo. 26.11., 19.30 Uhr, Kinostar Filmwelt Bretten, Am Gottesackerort 1
Nach über 25 Reisen und einem Gesamtaufenthalt von mehr als 3 Jahren versteht sich "Irland - Bis ans Ende der Welt" als eine große Hommage an ein kleines Land und seine Bewohner. So erzählt Hartmut Kritz von Heimat und Exil, von grandiosen Landschaften und eigenwilligen Charakteren, von der Allpräsenz des Meeres und der irischen Musik und Literatur. Eintrittskarten sind in der Tourist-Info Bretten für VVK 12 € sowie für AK 14 € erhältlich.

HEIMAT - ein Ort und ein Gefühl

Ausstellung „Heimat – ein Ort und ein Gefühl“
Fr. 05.10. - Di. 27.11., Foyer Rathaus Bretten, Untere Kirchgasse 9
Ein emotionales Thema wird aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet und in vielfältigen Lebenswirklichkeiten gespiegelt. Führungen und Gespräche mit Schulklassen und anderen Gruppen können auf Wunsch organisiert werden. Die Ausstellung kann zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses kostenlos besucht werden. Für Berufstätige zusätzlich gerne am Mi. 24.10. und Di. 6.11. von 18-20 Uhr.

"Die andere Heimat - Chronik einer Sehnsucht"
Mo. 29.10., 18 Uhr, Kinostar Filmwelt Bretten, Am Gottesackerort 1
Als Mitte des 19. Jahrhunderts Hungersnöte, Armut und Willkürherrschaft die Menschen niederdrücken, wandern hunderrtausende Deutsche ins ferne Südamerika aus. Auch Jakob aus Schabbach erkennt, dass nur Träume ihn retten können. Er entwirft Pläne für Abenteuer in den Wäldern Brasiliens und beschreibt seinen Aufbruch aus dem Hunsrück. Sein Tagebuch gibt nicht nur seine eigene Geschichte wieder, sondern das Lebensbild einer ganzen Zeit. Regulärer Kinopreis, Karten sind direkt im Kino erhältlich. / Kinofilm von Edgar Reitz (2013), 3h 42'.

Museum im Schweizer Hof
schweizerhof@bretten.de, Tel.: 07252/972800, Engelsberg 9

Sonderausstellung "AUFBRUCH - Bretten 1945 bis 1965"
Die Sonderausstellung kann nach wir vor besichtigt werden. Aufgrund des großen Interesses wurde sie bis einschließlich 4. November verlängert. Jeden Samstag, Sonntag und Feiertag von 11 bis 17 Uhr sind die Türen für Jedermann kostenlos geöffnet. Gruppenführungen (ab 10 Personen) sind nach Voranmeldung bei der Tourist-Info Bretten auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten jederzeit möglich. Vom 05. bis 30. November wird das Museum wegen Umbauarbeiten geschlossen sein.

Europ. Melanchthon-Akademie
Melanchthonstr. 1-3, Tel: 07252/9441-10, info@melanchthon.com

Sonntagvortrag - "Die Reformation im Kraichgau"
So. 28.10., 17 Uhr, Gedächtnishalle, Melanchthonhaus Bretten
Die Reformation im Kraichgau ist insofern eine Kostbarkeit, weil sie sehr früh begonnen hat und unter dem Einfluss Martin Luthers höchst persönlich stand. Der damals schon heftig umstrittene Wittenberger Professor für Biblische Theologie war im April 1518 beruflich in Heidelberg anwesend - ein halbes Jahr nach seinen 95 Thesen gegen das Geldgeschäft mit dem Ablass. Auf einer Disputation an der dortigen Universität legte er die theologischen Grundlagen seiner Position offen, die sich noch radikaler als die Ablassthesen erwiesen.

Volkshochschule vhs
www.vhs-bretten.de, vhs@bretten.de, Tel.: 07252/583718

Diese und viele weitere Kurse beginnen in Kürze:

Alles rund ums perfekte Steak - AH 30550
Do. 08.11., 19-22Uhr, Schillerschule, Schulküche
Ein Kochkurs für Fleischliebhaber, bei dem Metzgermeister Axel Zickwolf Fragen zum Fleisch beantwortet und nützliche Tipps zur Zubereitung gibt. Kochdozent Horst Werner erklärt, welche Beilagen und Soßen perfekt zum Fleisch serviert werden können. / 30€ zzgl. ca. 15€ Lebensmittelkosten, die direkt mit der Kursleitung abgerechnet werden.

Italienisch Crashkurs - AH 40921
Sa. 03. u. So 04.11., 09:30-13 Uhr, vhs Bildungszentrum / € 38
Buongiorno! Come ti chiami? Sie verstehen nur "Bahnhof"? Dann sind Sie in diesem Kurs richtig. Ob Sie nach Italien in den Urlaub oder beim nächsten Besuch bei Ihrem Lieblingsitaliener punkten möchten - hier K lernen Sie die wichtigsten Italienisch-Basics.

iPhone & iPad-Kurs
Mi. 07. u. 14.11., 18-20:30 Uhr, vhs EDV-Saal / € 43
Sie lernen die Möglichkeiten kennen, wie Sie Ihr iPhone oder iPad nutzen können. Der Kurs gibt einen Überblick über Anwendungen (Apps) und weitere Möglichkeiten mobile Endgeräte wie iPhones und iPads zu nutzen.

Anmeldungen für alle Kurse sind über die vhs Bretten möglich!

Stadtbücherei
Untere Kirchgasse 5, stadtbuecherei@bretten.de, Tel.: 07252/957613

Grusel, Spuk und Geisterzauber - nur noch wenige Karten erhältlich!
Sa. 27.10., 15 und 16 Uhr Stadtbücherei Bretten, Kolibri, JMS
Für den alljährlich stattfindenden Lese-Musik- und Spielenachmittag am 27. Oktober anlässlich der Fredericktage, dem landesweiten Literatur- und Lesefest, gibt es nur noch wenige Restkarten für acht- bis zehnjährige Gruselfans um 16 Uhr. Die Veranstaltung beginnt jeweils in der Stadtbücherei und endet in der Buchhandlung Kolibri. Karten zu 5 € sind nur noch in der Buchhandlung Kolibri erhältlich.

Irland und die Literatur
Mo. 05.11., 19.30 Uhr, Stadtbücherei Bretten
Die Literatur gehört zu Irland wie die Philosophie zu Griechenland und die Oper zu Italien, heißt es im "Literarischen Führer Irlands". Der Journalist und Buchautor Markus Dehm wird den Brettenern die irische Literatur näherbringen und mit Heinrich Böll dabei auch einen deutschen Autoren zu Wort kommen lassen, dessen Leben und literarisches Schaffen mit Irland eng verbunden ist. Eintrittskarten sind für 5 € in der Tourist-Info Bretten erhältlich.

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Info am Marktplatz: Telefon: 07252/583710, E-Mail: touristinfo@bretten.de www.bretten.de

Kriegsgräberfürsorge sammelt Spenden - Beitrag für Versöhnung zwischen den Völkern

In der Zeit vom 30. Oktober bis 30. November 2018 sind Soldatinnen und Soldaten der General Dr. Speidel-Kaserne Bruchsal, in Gemeinden/Ortsteilen Bruchsal, Bretten, Stutensee, Waghäusel, Östringen, Hambrücken, Gondelsheim, Weingarten, Kronau und Karlsdorf-Neuthard als Sammler für die Arbeit des Volksbunds unterwegs. Der Volksbund ist für weitere Sammlerinnen und Sammler in den anderen Ortsteilen dankbar. Hierzu weitere Informationen unter 0721/23020. Der Volksbund arbeitet im Auftrag der Bundesregierung. Dennoch

finanziert sich der gemeinnützige Verein zu 75% aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Die Spendenmittel werden nach wie vor für die Suche nach Kriegstoten und zur Pflege der deutschen Kriegsgräberstätten in der ganzen Welt benötigt. Neben der Kriegsgräberpflege ist es für den Volksbund eine zentrale Aufgabe, jungen Menschen die Auswirkungen von Krieg und Gewalt zu verdeutlichen. So veranstaltet der Volksbund auch in diesem Jahr Workcamps für Jugendliche aller Nationen unter dem Motto „Arbeit für den Frieden – Versöhnung über den Gräbern“.

Das Schadstoffmobil kommt

Der Abfallwirtschaftsbetrieb im Landratsamt Karlsruhe gibt bekannt, dass die nächste Tour der mobilen Schadstoffsammlung **in der Zeit vom 7. bis 24. November** stattfindet. Bei der Schadstoffsammlung können alle privaten Haushalte und Kleingewerbebetriebe giftige und umweltschädliche Abfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Bei der Abgabe ist vor allem darauf zu achten, dass die Schadstoffe möglichst nicht umgefüllt, sondern immer in der Originalverpackung bleiben sollen. Unterschiedliche Schadstoffe dürfen auch nicht miteinander vermischt und Flüssigkeiten nur in geschlossenen und dichten Behältern abgeben werden. Keinesfalls dürfen defekte Behälter oder einfache Plastiktüten verwendet werden.

Des Weiteren wird darum gebeten, die Problemstoffe nicht einfach an der Sammelstelle abzustellen, weil dies eine große Gefahr für andere Personen und die Umwelt darstellt, sondern sie direkt dem Personal des Schadstoffmobils zu übergeben.

Die Termine für die einzelnen Städte und Gemeinden sind in den jeweiligen Abfuhrkalendern 2018 abgedruckt oder können im Internet unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de unter der Rubrik „Aktuelles/Termine/Schadstoffmobil“ abgerufen werden. Alle Fragen zur mobilen Schadstoffsammlung werden über das Servicetelefon des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der kostenfreien Rufnummer 0800 2982020 beantwortet.

Ausstellung „Fluchtkorridor 2“ von Harald Kille



Der Künstler Harald Kille (l.) und OB Martin Wolff vor einem der plastischen Ölgemälde, die politische Momentaufnahmen aufgreifen.

Es sind Ölgemälde, die ungemein plastisch und ausdrucksstark sind, die der Künstler Harald Kille noch bis Samstag, 17. November in den Räumen der Sparkasse Bretten ausstellt.

Am 18. Oktober wurde die Ausstellung mit einem Begleitwort von Thomas Lindemann eröffnet. Die großformatigen Ölgemälde stellen Momentaufnahmen der medialen Welt dar, über die der Künstler Missstände zur Sprache bringe, die Interpretation jedoch dem Betrachter überlasse. Die „Wucht und Intensität der Bilder“ sei bemerkenswert, so Oberbürgermeister Martin Wolff. Flucht und Vertreibung seien allgegenwärtig und wichtige Themen, denen sich der Künstler bildnerisch und musikalisch annehme. Er freue

sich, dass die Sparkasse Bretten seit vielen Jahren ihre Räumlichkeiten für Kunstausstellungen zur Verfügung stelle und künstlerisches Schaffen unterstütze. Dadurch erhielten Künstler wie Harald Kille die Gelegenheit, sich in der Region zu präsentieren und Werke auszustellen, die Anlass zum Nachdenken geben.

„Fluchtkorridor 2“ ist in der Sparkasse Bretten (Engelsberg 6-8, 75015 Bretten) und beim Kunstverein Bretten (Beyle-Hof, Sporgasse 8), zu sehen. Die Ausstellung ist zu den üblichen Öffnungszeiten Sparkasse zu sehen und beim Kunstverein: Samstag 10h bis 13h und Sonntag 15h bis 17h. Einen Filmbeitrag gibt es in Kürze in der Mediathek auf der Webseite der Stadt Bretten unter www.bretten.de.

Willkommene Gäste mit Lebenserfahrung



Sie kommen ursprünglich aus Flensburg im Norden, Bitterfeld oder Zürich - die zehn Wandergesellen, trafen sich im Brettener Rathaus, um Silas aus Bretten, links neben OB Martin Wolff, zu verabschieden.

Foto: pa

Immer gern gesehene Gäste sind die Wandergesellen, die zu Besuch in das Brettener Rathaus kommen. So wie im Oktober, als zehn Gesellen, die aus Flensburg im Norden bis Chur in der Schweiz kamen, sich beim Rathausbesuch einen Prägiesiegel in ihr Wanderbuch drucken ließen. Anlass für ihr Treffen war der Beginn der Wanderschaft von Silas aus Bretten. An diesem Tag brach er in Gesellschaft seiner Kameraden auf, um 50 Kilometer Luftlinie bis zum Ortschild Bretten in wenigen Tagen zu Fuß zurückzulegen. Normalerweise dauert die Wanderschaft dann drei Jahre und einen Tag. Oberbürgermeister Martin Wolff erkundigte sich bei den Gästen nach der geografischen und beruflichen Herkunft und staunte

über die Bandbreite an beruflichen Erfahrung, die versammelt war. Er wünschte der Gruppe weiterhin gute Wanderschaft.



Die Wandergesellen erhielten einen Prägiesiegel ins Wanderbuch

Foto: pa

Evangelische Kirche Kernstadt

Mittwoch 24.10.2018
15:30 Uhr Gemeindehaus Kinderchöre
16:30 Uhr Gemeindehaus Konfi-Unterricht (Pfr. Bönninger)
19:30 Uhr Gemeindehaus Gemeindegottesdienst "Nigeria" (Pfr. Becker-Hinrichs)
Donnerstag 25.10.2018
09:30 Uhr Gemeindehaus Krabbelgruppe
14:30 Uhr Gemeindehaus Seniorennachmittag
15:30 Uhr Turbanstr. 9 Pfadfinder Wölflinge
18:30 Uhr Turbanstr. 9 Pfadfinder Jungpfadis
Freitag 26.10.2018
16:00 Uhr Gemeindehaus sonic birds
20:00 Uhr Gemeindehaus Posaunenchor
Samstag 27.10.2018
09:00 Uhr Turbanstr. Kinderbibeltag (Gem. Diak. Bandze)
17:45 Uhr Seniorenzentrum Gottesdienst (Pfr. Becker-Hinrichs)
Sonntag 28.10.2018
10:00 Uhr Stiftskirche Allianzgottesdienst mit Projektchor (Pfr. i.R. Brjanzew)
17:00 Uhr Melanchthonhaus Vortrag (Prof. Gerner-Wolfhard)
Montag 29.10.2018
19:00 Uhr Gölshausen Bibeltreff
18:30 Uhr Gemeindehaus "Besuchsdienst für Neuzugezogene"
Dienstag 30.10.2018
10:00 Uhr Gemeindehaus Mitmachentänze für alle
Mittwoch 31.10.2018
19:00 Uhr Melanchthonhaus Gottesdienst zum Reformationstag mit dem Posaunenchor (Pfr. Stössel)

Gottesdienste in der Krankenhauskapelle
der Rechbergklinik Bretten
Sonntag 28.10.2018 08:40 Uhr Rechbergklinik-Kapelle, Bretten Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

Stadtteil Bauerbach
Sonntag 28.10.2018
11:00 Uhr Kath. Kirche Bauerbach Evangelischer Gottesdienst (Trautz)

Stadtteil Büchig
Sonntag 28.10.2018
09:30 Uhr Familiengottesdienst in Gondelsheim

Stadtteil Diedelsheim

Mittwoch 24.10.2018
19:30 Uhr INFO-Abend zur Gemeindefahrt vom 1. - 5.5.19 - auf Tilman Riemenschneiders Spuren im Frankenland
Freitag 26.10.2018
15:00 Uhr Bubenjungschar von 6 - 10 Jahren in der Teestube
16:30 Uhr Mädchenjungschar von 7 - 14 Jahren in der Teestube
20:00 Uhr Diedelsheim Posaunenchor
Sonntag 28.10.2018
10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Rolf Weiß)
Montag 29.10.2018
19:30 Uhr Kirchenchor
Dienstag 30.10.2018
10:00 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum

Stadtteil Dürrenbüchig

Mittwoch 24.10.2018
19:30 Uhr INFO-Abend zur Gemeindefahrt vom 1. - 5.5.19 - auf Tilman Riemenschneiders Spuren im Frankenland im Gemeindezentrum in Diedelsheim
Sonntag 28.10.2018
09:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Rolf Weiß)

Stadtteil Gölshausen

Mittwoch 24.10.2018
18:30 Uhr Gemeindeaal Probe Posaunenchor
Freitag 26.10.2018
12:15 Uhr Kirche Kindergarten-Gottesdienst (Pfrin. Hanselle)
Sonntag 28.10.2018
10:00 Uhr Bretten Stiftskirche Allianz-Gottesdienst
Sonntag 28.10.2018
Kein Gottesdienst in Gölshausen

Stadtteil Neibsheim

Sonntag 28.10.2018
09:30 Uhr Familiengottesdienst in Gondelsheim

Stadtteil Rinklingen

Donnerstag 25.10.2018
09:30 Uhr Gemeindehaus Krabbelgruppe
20:00 Uhr Kirche Posaunenchorprobe
Sonntag 28.10.2018
18:00 Uhr Kirche Gottesdienst "Rock at church" (Pfrin. A. Czetsch)
Montag 29.10.2018
20:00 Uhr Gemeinderaum im Kindergarten Kirchenchorprobe

Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Stadtteil Ruit

Mittwoch 24.10.2018
16:45 Uhr Gemeindesaal Probe Ruiter Kirchturmspatzen
Donnerstag 25.10.2018
09:30 Uhr Gemeindesaal Krabbelgruppe
Freitag 26.10.2018
16:15 Uhr Gemeindesaal Jungschar
18:00 Uhr Gemeindesaal Jungbläserprobe
20:00 Uhr Gemeindesaal Posaunenchorprobe
Sonntag 28.10.2018
08:55 Uhr Kirche Gottesdienst (Pfrin. A. Czetsch)
Montag 29.10.2018
20:00 Uhr Gemeindesaal Kirchenchorprobe
Mittwoch 31.10.2018
16:45 Uhr Gemeindesaal Probe Ruiter Kirchturmspatzen

Stadtteil Sprantal

Sonntag 28.10.2018
9:00 Uhr Nußbaum Gottesdienst mit Bruchsaler Gospelchor
10:15 Uhr Sprantal Gottesdienst (Pfarrer Ehmann)

Katholische Kirche Kernstadt St. Laurentius

Mittwoch 17.10.2018
09:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)
Sonntag 21.10.2018
10:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Niedenzu)
10:30 Uhr Kinderwortgottesfeier
18:00 Uhr Rosenkranzandacht
Mittwoch 24.10.2018
09:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

Pfarrgemeinde Bauerbach St. Peter

Mittwoch 24.10.2018
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)
Samstag 27.10.2018
08:00 Uhr Rosenkranzgebet - Mariengedächtnis
Sonntag 28.10.2018
09:00 Uhr Wortgottesfeier

11:00 Uhr Evang. Gottesdienst (Pfrin. Trautz)
18:00 Uhr Rosenkranzandacht
Mittwoch 31.10.2018
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz

Mittwoch 24.10.2018
09:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Blank)
Donnerstag 25.10.2018
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)
Samstag 27.10.2018
17:30 Uhr Salve-Gebet
Sonntag 28.10.2018
10:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Pfarrgemeinde Diedelsheim St. Stephanus

Mittwoch 24.10.2018
18:00 Uhr Eucharistische Anbetung
Samstag 27.10.2018
18:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Blank)
Mittwoch 31.10.2018
18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Pfarrgemeinde Neibsheim St. Mauritius

Freitag 26.10.2018
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)
Sonntag 28.10.2018
09:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)
Montag 29.10.2018
18:30 Uhr Friedensgebet

Filialkirche Gondelsheim Guter Hirte

Sonntag 28.10.2018
10:30 Uhr Kirche Wortgottesfeier
Dienstag 30.10.2018
18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Freitag 26.10.2018
19:00 Uhr Jugend JUMP
Freitag 26.10.2018
19:30 Uhr Spieleabend
Sonntag 28.10.2018
10:00 Uhr Stiftskirche Allianzgottesdienst in der Evg. Kirche (Pfr. Brjanzew)
Dienstag 30.10.2018
20:00 Uhr Bibelforum: Esoterik - ein anderer Weg zu Gott? (Martin Kamphuis)
Mittwoch 31.10.2018
17:00 Uhr Kids4Jesus MovieNight, bitte anmelden Jugendreferentin@efg-bretten.de

Evangelisch-methodistische Kirche

Bretten-Ruit, Am Ölgraben 2
Donnerstag 25.10.2018
20:00 Uhr Bauschlott Chor
Sonntag 28.10.2018
10:00 Uhr Knittlingen Gottesdienst
10:00 Uhr Bauschlott Gottesdienst
Dienstag 30.10.2018
19:30 Uhr Bauschlott Posaunenchor
Mittwoch 31.10.2018
9:00 Uhr Bauschlott Gebetskreis
19:30 Uhr Bauschlott Bezirksvorstandssitzung

Liebnzeller Gemeinschaft

Bretten, Gartenstr. 2 a
Mittwoch 24.10.2018
19:30 Uhr Bibelstunde
Sonntag 28.10.2018
10:00 Uhr Allianzgottesdienst Stiftskirche

Christusgemeinde Bretten Evang. Gemeinschaftsverband A. B.

Samstag 27.10.2018
19:30 Sprantal, Ortsstr. 13 C-Zone (Jugend)
Sonntag 28.10.2018
10:00 Uhr Bretten, Wassergasse 6 Gottesdienst
14:00 Uhr Bretten, Wassergasse 6 Gemeinschaftsstunde
14:00 Uhr Ruit Gemeinschaftsstunde in Bretten
19:30 Uhr Nußbaum Bibelstunde

Relionsgemeinschaft Jehovas Zeugen

Versammlung Bretten
Freitag 26.10.2018
19:00 Königreichsaal Sulzfeld Ihr seid kein Teil der Welt
Sonntag 28.10.2018
10:00 Königreichsaal Sulzfeld Hält Gott dich persönlich für wichtig?

Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten

Heilbronner Str. 13
Mittwoch 24.10.2018
20:00 Uhr Gottesdienst
Donnerstag 25.10.2018
14:00 Uhr Abfahrt - Bretten, Heilbronner Str. 13 Seniorenausflug nach Dürrenzimmern
Sonntag 28.10.2018
09:30 Uhr Gottesdienst, Sonntagschule für Kinder, Kaffeebar im Anschluß
Mittwoch 31.10.2018
20:00 Uhr Gottesdienst mit der Gemeinde Oberderdingen

Biblische Gemeinde Bretten

Am Hagdorn 5
Donnerstag 25.10.2018
20:00 Uhr in Privathäusern Frauenkreis (Infos unter Tel. 07262 / 6012050)
Freitag 26.10.2018
17:00 Uhr Jungschar für Jungen und Mädchen ab 8 Jahre (Infos unter Tel. 07252 / 5627042)
19:00 Uhr Teen- und Jugendkreis ab 13 Jahre (Infos unter Tel. 07252 / 78024)
Sonntag 28.10.2018
10:00 Uhr Gottesdienst und Kinderstunde (Kinder von 3-11 Jahre)

ICF Kraichgau

Salzhofen 7
Freitag 26.10.2018
09:00 Uhr Cafe-Joy Frauen-Wohlfühlzeit mit Frühstück
18:00 Uhr Girlsgroup 12-15 jährige
19:00 Uhr Youth ab 13 Jahren
Sonntag 28.10.2018
10:30 Uhr Gottesdienst, im Anschluss: Mittagessen
10:30 Uhr Kids-Celebration
18:30 Uhr Gottesdienst

Sechste Änderung des Bebauungsplanes „St. Johann“, „Gänsbrücke“, „Im Brühl“ mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Kernstadt Bretten;

- Billigung des Entwurfes des o.a. Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung einschl. Umweltbericht
- Öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB 2017 und § 74 Abs. 7 LBO

Billigung des Entwurfes des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung einschl. Umweltbericht

Der Gemeinderat der Stadt Bretten hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 25.09.2018 den Entwurf des o.a. Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung einschließlich Umweltbericht gebilligt. Der Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus dem abgedruckten Entwurf.

Öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB 2017 und § 74 Abs. 7 LBO

In seiner Sitzung vom 25.09.2018 hat der Gemeinderat die öffentliche Auslegung des gebilligten Entwurfes des o.a. Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung einschl. Umweltbericht beschlossen. Der vom Gemeinderat gebilligte Entwurf des o.a. Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung einschl. Umweltbericht liegt in der Zeit vom **05.11.2018 bis einschl. 05.12.2018** im Technischen Rathaus Bretten beim Amt Stadtentwicklung und Baurecht, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten, Zimmer 213, zur Einsicht öffentlich aus.

Nachfolgend werden Angaben darüber gemacht, welche Arten umweltbezogener Informationen bereits verfügbar sind. Es liegen Informationen/Stellungnahmen/Fachbeiträge/Untersuchungen zu verschiedenen umweltrelevanten Aspekten vor:

- Entwurf des Umweltberichtes mit einer Bestandsaufnahme der einschlägigen Aspekte des derzeitigen Umweltzustandes und einer Bewertung, Beschreibung der Auswirkungen der Planänderung auf die Schutzgüter Boden, Wasser, Klima und Luft, Pflanzen, Tiere (Fledermäuse, Vögel, Reptilien, Schmetterlinge, sonstige Arten), Orts- und Landschaftsbild, Mensch, Kultur- und Sachgüter, Darstellung der geplanten Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der Umweltauswirkungen (Lärmschutz u.a.m.).
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag des Büros Zieger-Machauer, Oberhausen, Rheinhausen, mit Untersuchung/Erhebung der im Planänderungsgebiet evtl. relevanten Arten wie Fledermäuse, Vögel, Reptilien, Schmetterlinge, sonstige Arten. Einschätzung zu Verbotstatbeständen und Maßnahmen hinsichtlich Tötungs-, Störungs- und Schädigungsverbot. Empfehlung einer Vermeidungsmaßnahme zur Umgehung von Verbotstatbeständen nach § 44 BNatSchG. Wegen möglicher Vogelbruten in vorhandenen Gehölzbeständen darf eine Fällung von Gehölzen bzw. Baufeldfreimachung nur außerhalb der Vogelbrutsaison (März – August) bzw. innerhalb der

gesetzlich erlaubten Fristen erfolgen; alternativ gutachterliche Feststellung der Besatzfreiheit. Nach fachgutachterlicher Einschätzung sind durch die Bebauungsplanänderung keine artenschutzrechtlichen Konflikte zu erwarten; es werden weder bei streng geschützten Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie noch bei europäischen Vogelarten Verbotstatbestände nach § 44,1 BNatSchG ausgelöst, wenn die Rodungsarbeiten außerhalb der Vogelbrutsaison erfolgen. - Schalltechnische Untersuchung des Ingenieurbüros für Verkehrswesen Koehler + Leutwein, Karlsruhe, mit Verkehrsanalyse, Darstellung der Berechnungsgrundlagen Verkehrslärm (Straßen- und Schienenverkehrslärm) und Gewerbelärm, Ergebnisse der Schallausbreitungsberechnungen, Beurteilung der Situation und Vorschläge für die Festsetzung von aktiven und passiven Lärmschutzmaßnahmen hinsichtlich Verkehrs- und Gewerbelärm (Lärmschutzwand, Festsetzung von Lärmpegelbereichen, Grundrissorientieren, schallgedämmte Außenbauteile, verglaste Vorbauten). Untersuchung trifft die Feststellung, dass die Bebauungsplanänderung bei Ausführung entsprechender Festsetzungen passiver Schallschutzmaßnahmen in Form von Abschirmungen und schallgedämmten Außenbauteilen innerhalb des Plangebietes zur Vermeidung von unzumutbaren Belastungen durch Verkehrslärm und Festsetzung von Emissionskontingenten auf den geplanten Gewerbeflächen durch Gliederung des Gebietes nach Bau-VO zur Verhinderung unzumutbarer Lärmbelastungen durch Gewerbelärm für die Wohnnutzungen keine immissionschutzrechtlichen Belange entgegenstehen. Hinsichtlich des Verkehrslärms, verursacht vor allem durch die Bahnstrecke Bretten – Mühlacker, sind aktive Lärmschutzmaßnahmen zu ergreifen, die von unzumutbaren Lärmeinflüssen schützen.

- Seitens des Gesundheitsamtes beim Landratsamt Karlsruhe keine Bedenken gegen das Planungsvorhaben. Hinweis auf das Wasserschutzgebiet „Bauschlotter Platte“.
- Stellungnahme des Amtes für Umwelt- und Arbeitsschutz, SG Bodenschutz/Altlasten beim Landratsamt Karlsruhe hinsichtlich sich im Geltungsbereich der 6. Planänderung befindlichen Flächen, deren Böden mit abfallrelevanten oder umweltgefährdeten Stoffen sind, die im Zuge möglicher Bauvorhaben zu erhöhten Anforderungen bezüglich der Bauüberwachung und der Entsorgung von anfallenden Aushubmaterialien führen. Vorgaben nach Abstimmung. Hinweis auf den früheren Gewerbe- und Industriestandort „AS API Schmidt“, Teilfläche Flst.Nr. 2398/5. Aufgrund nachgewiesener Prüfwerküberschreitungen durch MKW und PAK für den Wirkungspfad Boden-Grundwasser sowie PW-Überschreitungen durch Chrom für den Wirkungspfad Boden-Mensch sind konkrete Anhaltspunkte für das Vorliegen einer schädlichen Bodenveränderung bzw. Altlast gegeben. Forderung nach Vollzug einer Detailuntersuchung mit Abgrenzung des Schadens und Gefährdungsabschätzung. Hinweis auf die Altstandorte H. + J. Mellert. Hinweis auf den „AS Trafostation Pforzheimer Straße 46, BRE 125“. Bewertung in „B“ mit dem Kriterium Entsorgungsrelevanz.
- Stellungnahme/Hinweise der SG oberirdische Gewässer, Grundwasser/Wasserversorgung, Industrieabwasser, Abwasser des Amtes für

Umwelt und Arbeitsschutz: Vorhaben liegt teilweise in einem Hochwasser-Risikogebiet nach § 78b Wasserhaushaltsgesetz; Errichtung von baulichen Anlagen nur in einer dem jeweiligen Hochwasserrisiko angepassten Bauweise. Berücksichtigung des von angrenzenden Geländen abfließenden Niederschlagswasser bei der Planung und Erstellung der für das Planänderungsgebiet notwendigen Entwässerungs- und Ableitungsmaßnahmen. Keine Zulassung einer Tankstelle im Planänderungsgebiet; Zone III A des Wasserschutzgebietes „Bauschlotter Platte“. Beachtung von technischen Vorgaben beim Rückbau der sich im Planänderungsgebiet befindlichen Grundwassermessstellen. Hinweise zur Behandlung von Industrieabwasser, Errichtung von Abwasservorbehandlungsanlagen, Zustimmungserfordernis des Landratsamtes Karlsruhe im Rahmen von Genehmigungsverfahren. Verbot und Zulassung von Anlagen in den Schutzgebietszonen.

Hinweis auf die neue Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdeten Stoffen (AwSV). Hinweis zum Umgang mit Niederschlagswasser, Genehmigungs- bzw. Erlaubnisverfahren bei dezentraler Beseitigung von Niederschlagswasser.

- Stellungnahmen des SG Immissionschutz des Amtes für Umwelt und Arbeitsschutz beim Landratsamt Karlsruhe hinsichtlich der Verkehrs- und Gewerbelärmproblematik im Planänderungsgebiet sowie in den angrenzenden Bereichen. Nach der schalltechnischen Untersuchung ist Thema Verkehrslärm aus immissionschutzrechtlicher Sicht ausreichend abgehandelt. Hinsichtlich der nächtlichen Emissionskontingente für das Gewerbegebiet Hinweis, dass diese sehr niedrig sind; Zweifel, ob Zweckbestimmung des Gebiets noch gewahrt bleibt, bezogen auf den Teilbereich mit einer Kontingentierung von 45 dB(A). Vorschlag, im Nachtzeitraum Anlieferungen grundsätzlich zu verbieten. Aufgrund bereits gegebener Lärmbeschwerden im Nachtzeitraum Empfehlung, im Planbereich vorhandenes produzierendes Gewerbe bei der Lärmvorbelastung mit zu betrachten. Hinweis, dass im Rahmen der einzelnen Baugenehmigungsverfahren die Nachweise der Einhaltung der Lärmemissionskontingente durch Gutachten zu erbringen sind.

- Seitens der unteren Naturschutzbehörde beim LRA Karlsruhe keine Bedenken gegen die 6. Planänderung. Vorschläge/Empfehlungen zur Änderung von Festsetzungen hinsichtlich Verhältnis GRZ/GFZ, Grundflächenzahlen von 2,0 für zu hoch gehalten, Werbeanlagen – keine nach oben abstrahlende Beleuchtung, Festsetzung einer insektenfreundlichen Beleuchtung, Einfriedigungen, Einhaltung der Pflanzlisten zwingend vorschreiben. Vorschlag zu prüfen, ob die Verdolung der Salzach entsprechend der Wasserrechtsrahmenrichtlinie teiloffen gelegt werden kann.

- Stellungnahme des Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau beim RP Freiburg hinsichtlich der im Planänderungsgebiet gegenüber geotechnischen Verhältnisse; Empfehlung zur Aufnahme geotechnischer Hinweise bezüglich Baugrund, Auffüllungen, Verkarstungserscheinungen, Baugrunduntersuchungen. Keine Hinweise, Anregungen oder Bedenken

aus bodenkundlichen rohstoffgeologischer und bergbehördlicher Sicht. Hinweis auf das Wasserschutzgebiet „Bauschlotter Platte“ und die Bestimmungen der Rechtsverordnung; Belange des geowissenschaftlichen Naturschutzes sind nicht berührt. - Ergänzende Stellungnahme des SG Altlasten/Bodenschutz beim LRA Karlsruhe hinsichtlich der Bodenbelastungen auf dem ehemaligen Melkert-Gelände“ und deren Bewertung. Empfehlung der Kennzeichnung für Flächen mit erheblich umweltgefährdenden Stoffen in Bezug auf die Quecksilber-Sanierung im Bereich des Grundstücks Flst.Nr. 3181/7, Neubewertung in „B“ (Belassen) nach Sanierung-/Entsorgungsrelevanz, Aufnahme in Bodenschutzkataster. Ergänzung der Kennzeichnung für Flächen mit erheblichen umweltgefährdenden Stoffen für den Bereich des LCKW-Alt-Schadens Standort „SB Hermann Mellert“, Verbleib der SB im Altlastenkataster mit der Bewertung „B“ (Belassen) nach Sanierung-Gefahrenlage hinnehmbar. Beschränkung der Kennzeichnung auf den Bereich des Schadenherdes (ehem. Gebäude 13/14) auf dem Grundstück Flst.Nr. 3181/6.

- Hinweis des SG oberirdische Gewässer beim LRA Karlsruhe, wonach sich Vorhaben teilweise in einem Hochwasser-Risikogebiet nach § 78b Wasserhaushaltsgesetz befindet
- Hinweis des SG Grundwasser/Wasserversorgung auf den Grundstücken Flst.Nrn. 3195 und 3181/6 vorhandene Grundwassermessstellen. Forderung nach Rückbau der Messstellen vor Umnutzung und Dokumentation.
- Seitens der SG Immissionschutz und Naturschutz beim LRA Karlsruhe keine weiteren Anregungen oder Bedenken zur Planänderung.

Diese Unterlagen können während der öffentlichen Auslegung eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen beim Amt Stadtentwicklung und Baurecht Bretten, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Schriftlich abgegebene Stellungnahmen sollten die vollständige Anschrift des Verfassers und ggf. die genaue Bezeichnung des betroffenen Grundstücks/Gebäudes enthalten. Die Stellungnahmen werden auf jeden Fall entgegen genommen, auch wenn sie dieser Bitte nicht entsprechen.

Gem. § 3 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den o.a. Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben können, sofern die Stadt deren Inhalt nicht kannte oder nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften nicht von Bedeutung ist. Weiter wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden können.



Bebauungsplan St. Johann, Gänsbrücke, Im Brühl

Gem. § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB 2017 werden der Inhalt dieser Bekanntmachung bzw. diese Bekanntmachung selbst, der vom Gemeinderat gebilligte Entwurf des o.a. Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften, der Entwurf der Begründung sowie der Umweltbericht und die beigelegten Gutachten ab sofort bis zum Ende

Bretten, 24.10.2018
Bürgermeisteramt Bretten

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Bauvorhaben:	Rathaus Bretten, Elektronische Schließanlage
Bauherr:	Stadt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten
Leistungsumfang:	Lieferung und Montage eines vollelektronischen Schließsystems mit folgenden Komponenten: Profil-Halbzylinder Profil-Doppelzylinder Wandleser elektronische Türklinke für Innen- und Außenbereich notwendige Hard- und Software ca. 140 Elektronikzylinder ca. 190 Transponder bzw. elektronische Nutzerschlüssel
Ausführungsfrist:	03.12.2018 – 16.01.2019
Eröffnungstermin:	13.11.2018, 11:00 Uhr im Technischen Rathaus, Amt Technik und Umwelt, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten, Zimmer 305
Zur Angebotseröffnung Zugelassene Personen: Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:	Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten 13.12.2018
Vergabepflichtstelle:	Regierungspräsidium Karlsruhe
Vergabeunterlagen in Papierform (inkl. CD):	26,95 Euro inkl. MwSt.
Die Unterlagen können nach kostenfreier Registrierung und Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats unter vergabeunterlagen.vergabe24.de mit Angabe der VergabeunterlagenID: BA.064.047 als Poststück angefordert werden.	
Vergabeunterlagen per Download: 15,00 Euro inkl. MwSt. Die Unterlagen können nach Abschluss einer kostenpflichtigen Zugangsvereinbarung unter www.Vergabe24.de eingesehen und heruntergeladen werden. Abschluss einer kostenpflichtigen Zugangsvereinbarung unter www.Vergabe24.de eingesehen und heruntergeladen werden.	

BRETTE

Aktuelle Ausschreibungen auch im Internet unter www.bretten.de!

Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand ?

Unter www.bretten.de können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblattes online nachlesen!

Die facebook-Inhalte der Stadt Bretten
www.facebook.com/bretten.stadt
www.facebook.com/jugendgemeinderat.bretten
 Klicken Sie doch einmal rein!